

Der Bund der Steuerzahler hat Recht

Zur Kritik des Bundes der Steuerzahler an der von der Großen Koalition geplanten Verwaltungsstrukturreform erklärt der stellvertretende Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Karl-Martin Hentschel**:

Der Bund der Steuerzahler hat Recht. Die bekannt gewordenen Pläne der Landesregierung sind nur noch ein Torso, dem jede Systematik fehlt.

Wenn für eine Region mehrere Kreistage, Landräte und Bürgermeister zuständig sind, und für eine kommunale Verwaltung bis zu über 20 Gemeinden mit ihren Gemeindevertretungen und Bürgermeistern, entstehen keine handlungsfähigen Strukturen, die wirtschafts- und strukturpolitische Entscheidungen fällen können.

Die Große Koalition richtet aus Angst vor ihren eigenen Kommunalos ein Selbstverwaltungschaos an, weil sie sich nicht traut, die Verwaltungsreform mit der notwendigen Gebietsreform zu verbinden.

Der Bund der Steuerzahler hat auch Recht, wenn er feststellt, dass so die erhofften Einsparungen nicht realisiert werden können. Denn kostengünstige, effiziente Strukturen wird es nur da geben, wo es auch klare Entscheidungswege gibt.
